
Subject: Medikamente nötig?

Posted by [medion](#) on Sun, 16 Nov 2008 17:49:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, habe jetzt gelesen das man sein Haar vor einer HT stabilisieren soll mit Medis, wer kann mir die Frage beantworten, "was für ein Arzt" ob ich Medis brauche? Weil bei mir ist das so, ich hatte noch nie dickes Haar und GHE hatte ich auch schon immer, wollte mir FUE einfach mehr Fülle und GHE weg machen. Wenn ich Haarausfall habe dann sehr schleichend, bin mir unsicher ob ich habe=???

Subject: Re: Medikamente nötig?

Posted by [baldwin](#) on Sun, 16 Nov 2008 21:35:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

?

Wenn du nur sehr langsam Haare verlierst und konservativ planst kannst du auch ohne Medis eine HT machen. Du musst dann natürlich schneller hinterhertransplantieren. Falls du auf absehbare Zeit aber eine Menge Haare verlierst würde ich nicht ohne Medis in den GHE arbeiten lassen.

Gruß

Subject: Re: Medikamente nötig?

Posted by [pili](#) on Sun, 16 Nov 2008 22:09:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wäre gut, wenn du mal Bilder zeigen könntest, dann kann man mal einschätzen was ratsam wäre.

Bei der Sache wäre auch wichtig wie alt du bist? Wenn du z.B 30 bist, du dir sicher bist dein Haarausfall geht sehr schleichend voran, kannst du wohl auch ohne Medis, wenn du Probleme mit Nebenwirkungen hast, aber würde dir trotzdem welche empfehlen, wenn du sie verträgst. In der Regel sind Medis vor einer HT sehr empfehlenswert, wenn du starken Drang zu einem hohen NW-Grad hast oder noch sehr jung bist. Zudem kann bspw. Fin auch deine Haare dicker machen und dir eventuell eine Haarsituation verschaffen die eine HT noch lange hinauszögern kann.

Würde als erstes empfehlen bei deinem Hautarzt ein Trichogramm zu machen, damit du weißt ob du unter AGA leidest und schau dich auch in deiner nahen Verwandtschaft (Vater, Bruder, Opas...) um damit du deine Situation besser einschätzen kannst.

Ich habe übrigens wie viele hier meinen HA vor der HT mit Fin und Minox stabilisiert (bin auch noch sehr jung...) und bin sehr froh, dass es diese Medis gibt. Andere verzichten gleich auf Medis, weil sie Nebenwirkungen haben oder wissen wollen, wo die Reise hingehet, um dann erst 1-2 große HTs zu planen und mit dem Thema HA abzuschließen.

Also wie du siehst musst du es für dich selber wissen, aber es kann durchaus sein, wenn du mit "Dichte" auffüllen willst dass ohne Medis mehr shockloss auftritt oder breits 1 Jahr nach der HT Haare hinter den Transplantaten beginnen auszufallen.

Gruß

Subject: Re: Medikamente nötig?

Posted by [Michael G.](#) on Sun, 16 Nov 2008 22:27:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn Du auf absehbare Zeit viele Haare verlieren solltest, dann würde ich mit einer HT auf jedem Fall noch warten.

Durch Medikamente verschiebst Du nur Deinen Haarausfall...aber "fallen" werden sie dann trotzdem...nur später, denn Medis wirken wenn überhaupt nicht ewig!

Ich persönlich nehme keine Medikamente, und plane ausschliesslich in HT,s.

Mir missfällt der Gedanke, dass ich durch die Medis ne Art Überraschungsbombe (wenn die Medi Wirkung nachlässt) vor mir herschiebe...und dann mit 40 oder so nochmal ran muss....ne ne, dass will ich viel früher erledigt haben.

"Andere verzichten gleich auf Medis, weil sie Nebenwirkungen haben oder wissen wollen, wo die Reise hingeht, um dann erst 1-2 große HTs zu planen und mit dem Thema HA abzuschließen."

Hy Pili,

genau, diejenigen die es genau wissen, haben einen echt großen Vorteil...z.B. Nw5a, der braucht doch nun echt keine Medis mehr.

Subject: Re: Medikamente nötig?

Posted by [pili](#) on Sun, 16 Nov 2008 22:41:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich wette da ist NW5a anderer Meinung. Er hatte schließlich auch noch Haare vor seiner HT und die Medis machen auch die Transplantate dicker oder können eventuell shockloss für die nächste HT reduzieren. Vor seiner oder auch meiner letzten HT würde ich darüber wohl auch anders denken, aber solange bin ich mit hinauszögern zufriedener als mit der

Konfrontation.

Wäre ich stinkreich und hätte viel Zeit würde ich wohl über Medis nicht mal nachdenken.

Gruß

Subject: Re: Medikamente nötig?
Posted by [baldwin](#) on Sun, 16 Nov 2008 23:11:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Medikamente nötig?
Posted by [Michael G.](#) on Mon, 17 Nov 2008 00:08:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pili schrieb am Son, 16 November 2008 23:41
Wäre ich stinkreich und hätte viel Zeit würde ich wohl über Medis nicht mal nachdenken.

Dann solltest Du das langsam mal in Angriff nehmen...

Subject: Re: Medikamente nötig?
Posted by [Ka\\$h](#) on Mon, 17 Nov 2008 14:30:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Medion!

klar kannst du auch wie erwähnt ohne Medikamente eine HT machen lassen keine Frage! Ist halt alles eine Sache der Planung! (wie schon von vorrednern erwähnt)

Bei Haarausfall in den GHE (ohne Probleme in der Tonsur) würde auch Finasterid nur in sehr wenigen Fällen helfen.. und wenn man sich länger mit dem Thema Medikamente gegen HA befasst, weiss man auch das Minox nicht den Erfolg für immer bringt!

Subject: Re: Medikamente nötig?
Posted by [pili](#) on Mon, 17 Nov 2008 14:51:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mehr als fleißig zu studieren kann ich momentan nicht tun , oder gibts da einen schnelleren, legalen Weg, außer Lotto und Heirat natürlich?

Subject: Re: Medikamente nötig?
Posted by [medion](#) on Mon, 17 Nov 2008 15:48:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)
